

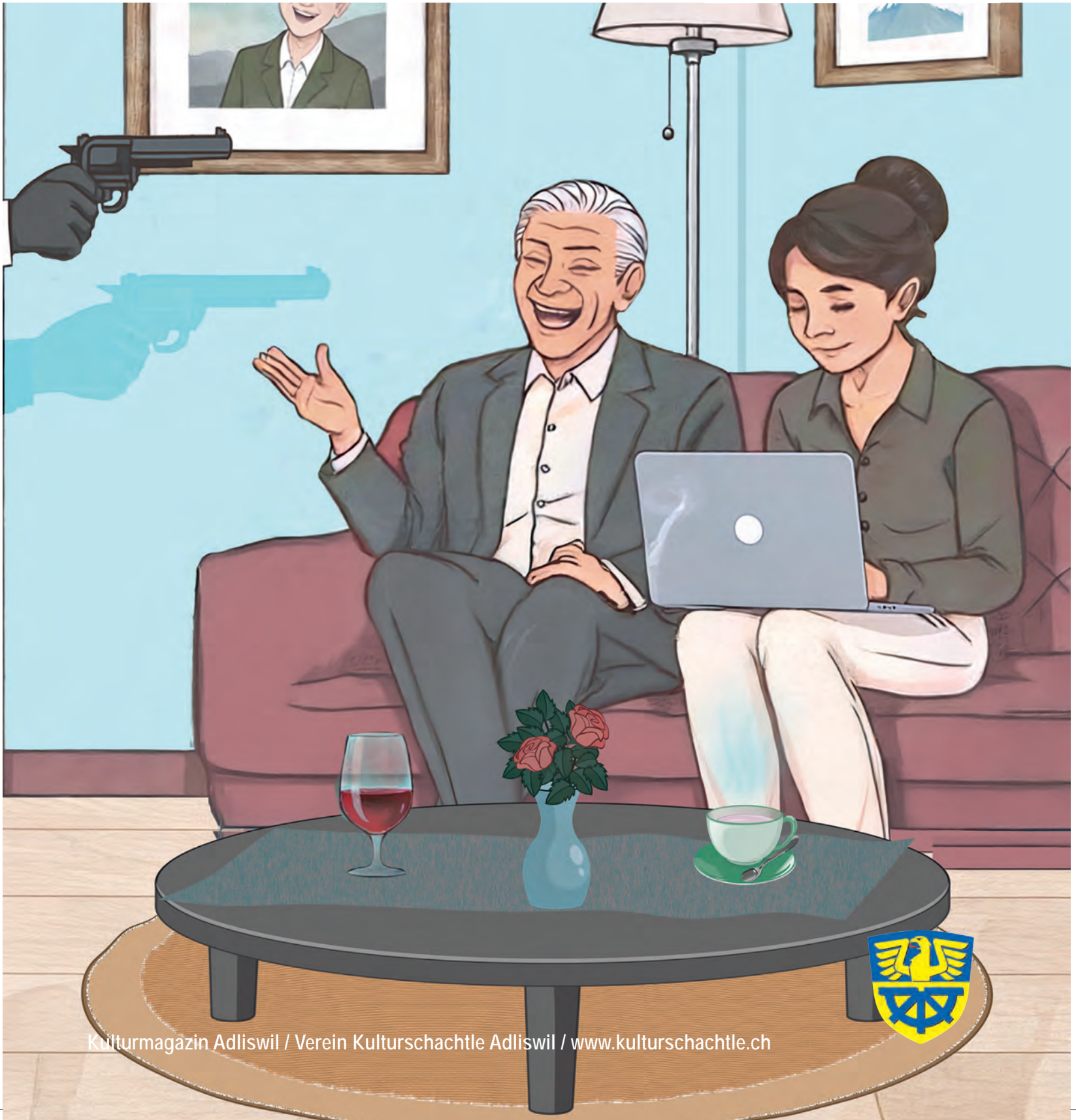
KULTURMAGAZIN ADLISWIL

Theater Adliswil
«Wie wärs mit Tee?»
in der Kulturschachtle
Seite 5

Jubiläumsanlass mit
Ursus
in der Kulturschachtle
Seite 11

Phenomden:
The Soundsystem-Show
in der Kulturschachtle
Seite 10

FEB – APRIL 26



31. Januar



Gospelkonzert «Blue Skies»

Wenn draussen die Wintertage grau sind, lädt der Gospelchor Thalwil sein Publikum ein, unter einem musikalischen blauen Himmel Platz zu nehmen. Unter dem Motto «Blue Skies» präsentiert der traditionsreiche Chor ein Programm, das Hoffnung und Lebensfreude in die dunkle Jahreszeit bringt. Seit Jahrzehnten fest im kulturellen Leben von Thalwil verankert, begeistert er sein Publikum mit authentischem Gospel und berührenden Spirituals, ergänzt durch Ausflüge in die Welt von Pop und Musical. Strahlende Klänge, mitreissende Rhythmen und ein Hauch von Fernweh:

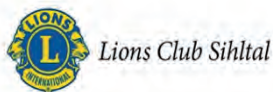
Gospel und Spirituals haben ihre Wurzeln in der afroamerikanischen Ge-

schichte – sie erzählen von Vertrauen, Trost, Gemeinschaft und der Kraft, schwierige Zeiten gemeinsam zu meistern. Diese starke emotionale Tiefe, kombiniert mit rhythmischer Energie und wunderbaren Harmonien, macht jede Aufführung zu einem besonderen Erlebnis. Unter der Leitung von Geunyoung Park entfalten die Sängerinnen und Sänger ihren typischen, energiegeladenen Chorklang, der Herz und Seele gleichermaßen erreicht. Wer den Chor kennt, weiss: Hier treffen Tradition und Lebensfreude auf musikalische Vielfalt. Kein Eintritt- Kollekte.

**Samstag, 31. Januar 2026,
17 Uhr, reformierte Kirche Adliswil**

Nächster Redaktionsschluss 27. März 2026

Herzlichen Dank an unsere Donatoren



5. – 28. Februar



Ausstellung «Farb-Emotionen»

Jede Farbe hat ihre Bedeutung und beeinflusst unsere Emotionen. «Das Leben durch die rosarote Brille sehen», «grünes Licht geben» oder «den schwarzen Peter zuschieben». Farben rufen bei fast allen Menschen spezifische Emotionen hervor, bewusst oder unbewusst, das ist seit vielen Jahren bekannt. Farben spielen eine bedeutende Rolle in unserer Wahrnehmung und Kommunikation. Sie können Emotionen hervorrufen, Stimmungen erzeugen und Botschaften vermitteln. Erfahren Sie in dieser Ausstellung mehr über diese faszinierende Welt und entdecken Sie die Wirkung von Farben in den Kunstwerken der Künstlerinnen Laura Kälin, Silvia Orthwein-Erhard, Nora Cottely-LeBourgeois, Nicole Herb und den Künstlern Hansres Emch und Walter Diem. Leider können wir die einzelnen Künstler und ihre Bilder hier im Magazin nicht mehr einzeln vorstellen. Mit dem nebenstehenden QR-Code

oder dem Link <https://kunstzuerichsued.com/galerie-ausstellungen/kuenstlerportraits-ausstellungen/> finden Sie die Bilder und die Kurzbeschriebe unserer ausstellenden Künstler direkt auf unserer Webseite. Ein Besuch dieser interessanten Ausstellung lohnt sich.



Ausstellung: 5. bis 28. Feb. 2026
Vernissage: 5. Feb. 2026 ab 17 Uhr
Geöffnet: Do. und Fr. 16 bis 19 Uhr, Sa. 11 bis 16 Uhr.
Kunstapéro: So. 15. Februar 2026, 16 bis 18 Uhr.
Galerie kunstzürichsüd, Zürichstrasse 1, Adliswil.

7. Februar



Abendunterhaltung der Harmonie

Unter dem Titel «Uf & Devo» präsentiert der Musikverein Harmonie ein überraschendes und sehr unterhaltsames Jahreskonzert mit vielen bekannten Hits rund um die Welt. Es sind nur noch wenige Tickets erhältlich. Ab 18 Uhr ist die Türe der «Schwerzi» in Langnau a/A (vis-à-vis Tierpark) geöffnet und im Saal bietet sich die Möglichkeit zur Verpflegung. Um 20 Uhr startet das Konzert. Parkplätze sind vorhan-

den, ansonsten kann auch kostenpflichtig der Parkplatz des Tierparks benutzt werden.

Samstag, 7. Februar 2026, 20 Uhr, Schwerzi Langnau.
Tickets: CHF 30, Nachtessen wird separat verrechnet,
Tickets: ticketing@mvha.ch oder 077 434 50 43.

8. Februar



Nachmittagunterhaltung der Harmonie

Zum ersten Mal führt der Musikverein Harmonie Adliswil die Abendunterhaltung vom Samstag nochmals 1:1 am Sonntag auf. Das heisst, die ganze Technik vom Vortag, wird für den Sonntag stehen gelassen und der Besucher kommt somit nochmals zum selben Erlebnis wie tags zuvor, ohne Abstriche! Für diejenigen, welche am Samstag verhindert sind oder keine Tickets mehr ergattern konnten, gibt es ab sofort also

die Möglichkeit, die Abendunterhaltung nochmals in vollen Zügen zu genießen. Für die ganze Familie mit Kaffee und Kuchen im gemütlichen Rahmen.

Sonntag, 8. Februar 2026, 13.30 Uhr
Konzert analog Abendunterhaltung.
Tickets: CHF 20, Kaffee und Kuchen werden separat verrechnet. Tickets: ticketing@mvha.ch oder 077 434 50 438.

8. Februar



Kinderchor im Familiengottesdienst

Die Untikinder der 2. Klasse dürfen live beim Taufgottesdienst dabei sein und mitfeiern, dass ein Kind in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wird. Natürlich werden die Schülerinnen und Schüler auch ihren Teil beisteuern, um die Feier zu vertiefen. Musikalisch wird

der Gottesdienst vom Kinderchor der katholischen Kirche gestaltet. Anschliessend gibt es einen Apéro.

Sonntag, 8. Februar, 10.30 Uhr, katholische Kirche.

13. Februar



ImproTANZ Workshop

Geeignet für alle, die durch Bewegung sich selbst entdecken und ihre Seele öffnen möchten. Improvisationsbewegung macht Freude, entwickelt und bereichert. Für den Workshop sind keine tänzerischen Vorkenntnisse erforderlich, lediglich Mut und Offenheit. Eine Workshop-Reihe, die sich in fünf Terminen gezielt der detaillierten Körperarbeit mit einzelnen Körperpartien widmet. 13. Fe-

bruar/ Becken, Sinnlichkeit. 15. März/ Herz, Emotionalität, Beziehungen. 10. April/ Hände, Arme, Kontakt 2. Mai/ Der Kopf und seine Anbindung an den Körper. . Anmeldung www.alenapajasova.ch/tanz oder 077 463 75 91.

Freitag, 13. Februar 2026, 9 bis 11.30 Uhr, Musikhaus Adliswil, Kilchbergstrasse 9.

22. Februar



Von Balkan über Klezmer zur Tarantella

Neues Jahr, neue Konzertserie der reformierten Kirche Sihltal, neues Thema: Vernetzung! Die nächste Carte Blanche geht an die Adliswiler Band Mezu. Ob jetzt rhythmische Balkan-Coceks, fröhliche Klezmermusik, lyrische Klänge aus Armenien und der Türkei – oder einfach mal eine italienische Tarantella – Mezu spielt ein Konzert mit viel

Schwung und Humor. Freuen wir uns auf Christoph Meier am Klavier, Simon Meier an der Klarinette, Julian und Rafael Zusak (Violine und Perkussion) und dem vielseitigen Thomas Meier, der Bouzouki und Gitarre spielt und für den Gesang sorgt. Apéro im Anschluss.

Sonntag, 22. Februar 2026, 17 Uhr, reformierte Kirche Langnau.

5. – 28. März



Ausstellung «Mystisches»

Sieben Künstlerinnen und Künstler tei-
Mystische Bilder basieren auf einer tiefen emotionalen und spirituellen Erfahrung, die über das Sichtbare hinausgeht, indem sie das Gewöhnliche in das Aussergewöhnliche verwandeln. Dies geschieht oft durch Nebel, besondere Lichtstimmungen (z.B. Mondlicht), märchenhafte Landschaften oder surreale Effekte, um Träume, Sehnsüchte und das Unfassbare zu vermitteln und eine Verbindung zum Unsichtbaren herzustellen. Daher kann Mystik als existenzielles Gefühl klassifiziert werden, das auch durch Farben unterstrichen werden kann: Violett ist die «mystischste» Farbe und steht oft für Spiritualität. Die Wirkung von Violett ist daher geheimnisvoll, aber auch luxuriös, romantisch und unkonventionell. Entdecken Sie, was die Künstlerinnen Hellen Rojas, Wioletta Gancarz, Silke Dohrmann, Cristiana Dell'Aira und die Künstler Hans Thierstein und Stéphane Kleeb unter Mystik verstehen.

Leider können wir die einzelnen Künst-

ler und ihre Bilder hier im Magazin nicht mehr einzeln vorstellen. Mit dem nebenstehenden QR-Code oder über den Link <https://kunstzuerichsued.com/galerie-ausstellungen/kuenstlerportraits-ausstellungen/> finden Sie die Bilder und die Kurzbeschriebe unserer ausstellenden Künstler.



**Ausstellung: 5. bis 28. März 2026
Vernissage: 5. März 2026 ab 17 Uhr
Geöffnet: Do. und Fr. 16 bis 19 Uhr,
Sa. 11 bis 16 Uhr.**

**Kunstapéro: So. 15. März 2026,
16 bis 18 Uhr.
Galerie kunstzürichsüd,
Zürichstrasse 1, Adliswil.**

6. März



Weltgebetsfeier 2026 – Nigeria

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten, an denen die Menschen in Nigeria schwer zu tragen haben.

Das bevölkerungsreichste Land Afrikas ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für eine verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und

der Klimawandel führen zu Hunger, Perspektivlosigkeit und Gewalt. In dieser existenzbedrohenden Situation schenkt der Glaube vielen Menschen Hoffnung.

Und diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Anschliessend Kaffee, Getränke und nigerianische Spezialitäten im Gemeindesaal der EMK.

**Freitag, 6. März 2026, 19 Uhr,
evang.-method. Kirche Adliswil.**

6. – 29. März



Theater Adliswil – Wie wärs mit Tee?

Theaterbegeisterte können sich ab dem 6. März in der Kulturschachtel von einer bittersüssen Komödie unterhalten lassen.

Der Verein Theater Adliswil zeigt das Stück «Wie wärs mit Tee?» Im Nobelhotel Imperial herrscht nämlich grosse Aufregung. Der grosse Filmstar Henry Böhm wird erwartet. Henrys bewegtes Leben ist nicht nur von seiner erfolgreichen Karriere geprägt. Unzählige Affären, zwei Scheidungen sowie seine Zuneigung zu alkoholischen Getränken prägen sein Leben. Henry fühlt sich alt, einsam und am Ende seiner Karriere. Er ist dieses Lebens müde und plant seinen eigenen Tod, der als seine letzte spektakuläre Inszenierung über die Bühne gehen soll und engagiert dafür einen Auftragskiller. Während eines Interviews überrascht ihn jedoch die junge und hübsche Journalistin Julia. Ihre Offenheit und Zuneigung entfa-

chen neue Lebensgeister in ihm. Henry verliebt sich, doch der Killer ist schon unterwegs...

Das Team des Theaters Adliswil freut sich, Besucherinnen und Besucher im Grand Hotel Imperial willkommen zu heissen, wo skurrile Dinge passieren, die gespickt mit viel Humor und etwas Tiefgründigkeit beste Unterhaltung bieten.

**Freitag 6. März 2026 bis Samstag 11. April 2026, 20 Uhr,
Sonntag, 22. März und 29. März 2026 neu jeweils 16 Uhr
Weitere Infos und Vorverkauf unter**



7. & 8. März

Jahreskonzert Jugendmusik Sihltal

«Wenn Träume wahr werden»: So lautet das Motto des Jahreskonzerts der Jugendmusik Sihltal am Samstag und Sonntag, 7./8. März 2026. Unter der Leitung von Jonas Yang entführen die jungen Musikerinnen und Musiker das Publikum in eine Welt, in der zu den Klängen der Blasmusik geträumt werden darf. Nichts scheint unmöglich, wenn Themen aus Musical, Film und Popmusik aufeinander folgen und Geschichten von der Erfüllung grosser Wünsche und Sehnsüchte erzählen ... Abgerundet wird das Konzert durch ei-

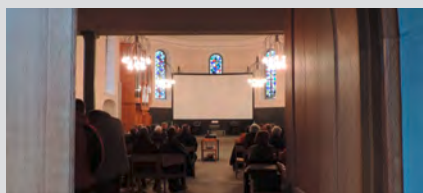
nen Auftritt des DrumCorps Adliswil unter der Leitung von Bernhard Steiner.

**Samstag, 7. März 2026, 20 Uhr
(Türöffnung und Pasta-Plausch ab 18.30 Uhr),**

Eintritt 20 CHF (Erwachsene) /10 CHF (Kinder bis 12 Jahre) an der Abendkasse.

**Sonntag, 8. März 2026, 15 Uhr
(Türöffnung 14.30 Uhr), Kein Eintritt - Kollekte. Gemeindesaal Schwerzi, Langnau.**

13. März



Kino in der Kirche

Die reformierte Kirche Sihltal lädt auch im Januar in das Kino in der Kirche ein. Besucherinnen und Besucher genießen auf Grossleinwand in der speziellen Atmosphäre der Kirche einen speziell ausgewählten Kinofilm. Der Filmtitel wird auf der Website

www.refsihtal.ch veröffentlicht. Im Anschluss an den Film findet im Pfarrhaus ein zum Film passender Apéro statt. Kein Eintritt – Kollekte.

Freitag, 13. März 2026, 20.15 Uhr, reformierte Kirche Langnau.

14. März



Kinderkonzert mit der Ziege Più

Die Jugendmusik Sihltal lädt am Samstag, 14. März 2026 um 10.15 Uhr zu einem Kinderkonzert in der Musikschule Adliswil (Kilchbergstrasse 9, Adliswil) ein. Die musikalische und freche Ziege Più nimmt die Kinder mit auf eine spannende Reise durch die Welt der Musik!

Gemeinsam mit den Kindern entdeckt sie die verschiedenen Instrumente eines Orchesters, stellt lustige Fragen

und sorgt für viele fröhliche Momente. Ein Konzert voller Humor, Musik und Mitmach-Spass, das Kinder spielerisch an die wunderbare Welt des Orchesters heranführt und sie ermutigt, selbst ein Instrument auszuprobieren.

Samstag, 14. März 2026, 10.15 Uhr, (Türöffnung 9.45 Uhr), Musikschule Adliswil, Kilchbergstrasse 9.

15. März



ImproTANZ Workshop

Zum Thema: Herz, Emotionalität, Beziehungen. Geeignet für alle, die durch Bewegung sich selbst entdecken und ihre Seele öffnen möchten.

Improvisationsbewegung macht Freude, entwickelt und bereichert. Für den Workshop sind keine tänzerischen Vorkenntnisse erforderlich, lediglich

Mut und Offenheit. Leitung: Alena Pajasoová.

Anmeldung auf www.alenapajasova.ch/tanz oder 077 463 75 91.

Sonntag, 15. März, 10 bis 12.30 Uhr, Musikhaus Adliswil, Kilchbergstrasse 9.

30. März



Eröffnung Besucherzentrum Sihlwald

Der Frühling ist da! Die Stiftung Wildnispark Zürich öffnet wieder die Türen im Besucherzentrum mit der beliebten Sihlwald-Ausstellung. Herzlich willkommen!

Die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen durch die Sihlwald-Ausstellung zu schlendern und im Shop zu stöbern. Kinder können sich draussen auf

eine neue, knifflige Spurensuche begeben und den grossen Spielplatz genießen. Natürlich locken auch mehrere Feuerstellen auf dem Areal sowie die Fischotter an der Sihl.

Sonntag, 30. März 2026, 13 bis 17 Uhr, Besucherzentrum in Sihlwald.

KULTURSCHACHTLE

2. bis 6. April



Musikalische Osterzeit

In der Karwoche und zu Ostern finden in der katholischen Kirche Adliswil wieder verschiedene Gottesdienste unter Mitwirkung verschiedener Musikgruppen statt.

Am Hohen Donnerstag, 2. April um 19 Uhr wird die grosse Abendmahlsliturgie mit Fusswaschung gefeiert. Der Kirchenchor singt die Choralmesse von Anton Bruckner, ein selten gehörtes Juwel, das in seiner Innigkeit hervorragend zu diesem Gedenktag an der Schwelle des Karfreitags passt. Der feierliche Gottesdienst zur Erinnerung an Christi Leiden und Tod am Karfreitag, 3. April, um 17 Uhr wird von der Jugendmusik OMG begleitet.

Die Osternachtliturgie am Samstag, 4. April, um 21 Uhr mit Segnung des Osterfeuers, Lichtfeier, Erneuerung des Taufgelübdes und anschliessender Eucharistiefeier gestaltet die mim

chor&band musikalisch.

Am Ostersonntag, 5. April um 10.30 Uhr. Festgottesdienst mit der Spatenmesse in C-Dur von W.A. Mozart, die ihren Namen den charakteristischen, an Vogelgezwitscher erinnernden Violin-Einsätzen in Sanctus und Benedictus, verdankt. Der Kath. Kirchenchor singt unter der Leitung von Isabella Braun-Rey. Solisten sind Elena Dietrich, Annina Sax, Martin Braun-Rey und Erich Bieri, begleitet von einem Orchester aus Berufsmusikern. Im Anschluss an den Gottesdienst Apéro im Pfarreisaal.

Am Ostermontag, 6. April, feierliche Eucharistiefeier mit Instrumentalmusik, gespielt von Isabella und Martin Braun-Rey.

Donnerstag, 2. April bis Montag, 6. April 2026, katholische Kirche.

9. April – 2. Mai



Ausstellung «Faszination Natur»

Die Natur ist ein unglaubliches Wunder, das uns alle inspiriert, nicht nur die Künstlerinnen Dominique Gwerder, Maria Mathis, Ulrike Matter, Claudia Winteler und Annette Brenner. Die Natur bildet auch die Grundlage unserer Wirtschaft, unserer Gesellschaft, ja unserer gesamten Existenz. Unsere Wälder, Flüsse, Ozeane und Böden versorgen uns mit Nahrung, Luft zum Atmen und Wasser zur Bewässerung unserer Felder. Natur erdet. Sie verbindet uns mit uns selbst und unserer Umwelt und lässt die Grenzen zwischen Individuum und den Räumen um uns herum verschwimmen.

Wenn wir uns dafür öffnen, haben wir die Chance ein Gefühl von Verbundenheit, Einklang und Ruhe über die Grenzen unserer Selbst hinaus zu erleben. Doch nicht nur kreative Köpfe lassen sich von der Natur inspirieren. Leider können wir die einzelnen Künstler und

ihre Bilder hier im Magazin nicht mehr einzeln vorstellen. Mit dem nebenstehenden QR-Code oder dem Link <https://kunstzuerichsued.com/galerieausstellungen/kuenstlerportraits-ausstellungen/> finden Sie die Bilder und die Kurzbeschriebe unserer ausstellenden Künstler direkt auf unserer Webseite.



**Ausstellung: 9. April bis 2. Mai 26.
Vernissage: 2. April 2026 ab 17 Uhr.
Geöffnet: Do. und Fr. 16 – 19 Uhr,
Sa. 11 bis 16 Uhr.
Kunstapéro: So. 18. April 26,
16 bis 18 Uhr.
Galerie kunstzürichsüd,
Zürichstrasse 1, Adliswil.**

10. April



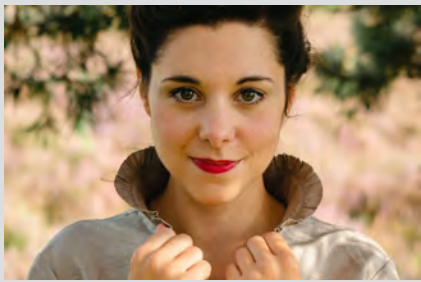
Workshop: Hände, Arme, Kontakt

Geeignet für alle, die durch Bewegung sich selbst entdecken und ihre Seele öffnen möchten. Improvisationsbewegung macht Freude, entwickelt und bereichert. Für den Workshop sind keine tänzerischen Vorkenntnisse erforder-

lich, lediglich Mut und Offenheit. Leitung: Alena Pajasová. Anmeldung auf www.alenapajasova.ch/tanz oder 077 463 75 91.

Freitag, 10. April 2026, 9 bis 11.30 Uhr, Musikhaus Adliswil.

10. April



Bin ich ein schlechter Mensch?!

Einladung zum Liederabend der anderen Art in der EMK Adliswil. Klassische Musik trifft auf die frischen, pointierten Texte der Berner Slam-Poetin Vera Hiltbrunner.

Das Ergebnis: ein intensiver Mix aus Tiefgang, Humor und Emotionen – überraschend, lebendig und auf höchstem Niveau. Mit Liedern von Schubert, Schumann, Mahler, Ibert, Ullmann u.a.

Es singen und spielen: Vera Hiltbrunner, Spoken Word & Sopran; Yves Brühwiler, Bassbariton, Hans Adolfsen – Piano. **Eintritt frei – Kollekte zu Gunsten der Musizierenden.**

Freitag, 10. April 2026, 19.30 Uhr, (Barbetrieb ab 19 Uhr). Evangelisch-methodistische Kirche, Grundstrasse 14.

11. April



Brugge- und Flohmärkt 2026

Auch in diesem Jahr darf der beliebte Brugge- und Flohmarkt auf dem Bahnhofplatz wieder erlebt werden! Mehr als 30 Standbetreiber aus Adliswil bieten eine bunte Vielfalt an gebrauchten Schätzen – hier lässt sich nach Herzenslust stöbern und feilschen.

Direkt vor dem Haupteingang des Haus Brugg erwarten die Besucher vor allem Produkte aus eigener Herstellung.

Besucherinnen und Besucher können sich von Kaffee, erfrischenden Getränken und hausgemachten Kuchen ver-

wöhnen lassen und eine gemütliche Auszeit geniessen. Der Markt findet bei jeder Witterung statt und lädt zum Besuch ein.

Informationen und Anmeldung für einen Standplatz: www.adliswil.ch/markt

Samstag, 11. April 2026, 9 bis 16 Uhr, Bahnhofplatz.



12. April



Konzert mit Cymbalistin Olga Mishula

Im April geht die carte Blanche an die Cymbalistin Olga Mishula.

Nicht viele wissen, dass eine der besten Cymbalistinnen der Welt in Adliswil lebt.

Ob Jazz, Volksmusik oder Klassik – Olga Mishula begeistert ihr Publikum weltweit. In Langnau nimmt sie gemeinsam mit Oleg Lips (Akkordeon) und Stanislav Sandronov (Kontrabass) das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch die schönsten Klänge der Schweiz, aus Belarus, Rumänien, Russland und Griechenland. Das Publi-

kum erlebt ein buntes und mitreissendes Volksmusikprogramm, das die Vielfalt Europas lebendig werden lässt – ganz im Sinne des diesjährigen Themas «Vernetzung».

Die reformierte Kirche Sihltal lädt ein zu einem Abend voller lebendiger Melodien, Tradition und Leidenschaft. Apéro im Anschluss.

Sonntag, 12. April 2026, 17 Uhr, reformierte Kirche Langnau.

19. April



Vorsechseläuten mit der Harmonie

Am Sechseläuten wird die Harmonie Adliswil zum «Schmidenspiel». Das heisst, die Harmonie zusammen mit dem Drumcorps Adliswil begleitet die Zunft zur Schmiden während dem gesamten Sechseläuten-Montag.

Rund um diesen Anlass gibt es vom Schmidenspiel diverse öffentliche Darbietungen. So stellt sich das Zunftspiel bereits am Sonntagmorgen in Adliswil auf, um musizierend vom Bruggeplatz zur Alterssiedlung und zum Altersheim

zu marschieren. Dort wird den Anwohnern wie jedes Jahr ein kurzes Ständchen dargebracht.

Danach verschiebt sich das Zunftspiel mit Marschmusik auf den Bruggeplatz um dort der Bevölkerung etwas Sechseläutenstimmung mit einem Platzkonzert ins Dorf zu bringen.

Sonntag, 19. April 2026, 11 bis 13 Uhr, Adliswil Zentrum.

19. April



Weiches Fell und scharfe Zähne

Die Borsten eines Wildschweins fühlen und mit der Hand über das Bärenfell fahren. Eine Stunde lang öffnet der Wildnispark Zürich exklusiv die gläserne Türe der Wildnispark-Schule im Tierpark Langenberg. Hier begegnen Besucherinnen und Besucher den

Wildtierpräparaten in Lebensgrösse und entdecken spannende Details, wie die riesigen Hauer der Wildschweine.

**Sonntag, 19. April 2026,
11 bis 12 Uhr, Tierpark Langenberg.**

20. April



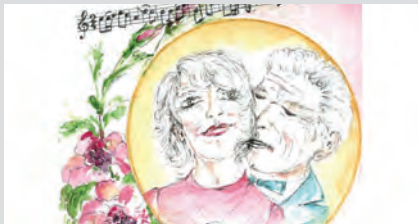
«Welterfolg Zürcher Seide»

Im 19. Jahrhundert war Zürcher Seide weltberühmt, in Adliswil befand sich die grösste mechanische Seidenweberei Europas. Doch wie kam die Seidenindustrie nach Zürich? Wie entstand der internationale Erfolg und warum begann nach dem Ersten Weltkrieg der Niedergang der Zürcher Seidenindustrie? In Ihrem Dokumentarfilm beantwortet Helen Stehli Pfister diese Fragen in Gesprächen mit den Nachkommen der Seidenfabrikanten und Historikern. Der Film beschäftigt

sich aber nicht nur mit der Geschichte der Familien Schwarzenbach, Stehli, Zürrer und Gessner, sondern berichtet auch vom Leben der Heimarbeiterinnen sowie der Arbeiter und Arbeiterinnen in den Fabriken. Weitere Informationen unter: www.geschichtsverein.ch. Geschichtsverein Adliswil und Pro Sihltal. Mit Apéro.

**Montag, 20. April 2026, 19 Uhr,
reformiertes Kirchgemeindehaus,
Adliswil.**

22. April



Theaternachmittag Pro Senectute

Pro Senectute Ortsvertretung Adliswil lädt am Mittwoch, 22. April zum Theaternachmittag in die Kulturschachtle ein. Die Theatergruppe Silberfuchse Toggenburg spielt: «Don Giovanni im Altersheim». Komödie in vier Bildern. Die Köchin trällert aus einer Oper von Mozart, einer will nur Jassen, eine le-

benslustige Dame singt viel und falsch. Ein rüstiger Rentner umgarnt eine geheimnisvolle Bewohnerin und ein schüchterner Mann verliebt sich heimlich. Es ist viel los im Altersheim – keine leichte Aufgabe für die Leiterin....

**Mittwoch, 22. April 2026, 14.30 Uhr,
Kulturschachtle.**

23. April



Musikalische Performance

Am Donnerstag, 23. April steht Mandrin und Zämp auf der Bühne der Kulturschachtle. Mandrin (Saiteninstrumente, Gesang) und Zämp (Piano, Akkordeon) erschaffen auf der Bühne etwas, das über ein übliches Konzert oder Lesung mit Musik hinausgeht: Zwei musikalische Performances, die harmonisch ineinandergreifen. Diese Mischung aus tiefgreifenden, humorvollen, berührenden Mundart-Liedern und Geschichten und die herausragenden musikalischen Improvisationen lässt die Grenzen verschwimmen. Die Performance der beiden geht unter die Haut, die Konzert, Erzählkunst und musikalische Improvisation zu etwas Neuem verschmelzen lässt. Eine besondere Magie, die das Alltägliche in neue Perspektiven rückt und emotionale Tiefe spürbar macht.

Line Up: Mandrin (Manfred Roosens), Saiteninstrumente, Gesang und Ge-

schichten kennt man aus «Real Texas Shitkicker All Stars».

Der Obwaldner kann seine musikalischen Wurzeln nicht verheimlichen. Seine Mundartlieder präsentiert er im Stil der texanischen Songwriter-Szene. In seinem Recordingstudio in Südfrankreich entstehen authentische Lieder, die das Leben in all seinen Facetten widerspiegeln.

**Donnerstag, 23. April 2026,
20.15 Uhr, Kulturschachtle.
Bar ab 19 Uhr. Tickets Fr. 22.-
bei www.showticket.ch/5536442.**



24. April



Phenomden – The Soundsystem-Show

Seit über 20 Jahren steht der Adliswiler Phenomden für authentische Musik aus der Schweiz.

Mit seiner unverkennbaren Stimme, Lyrics im Dialekt und Texten, die direkt aus dem Leben gegriffen sind, hat er die Szene nachhaltig geprägt. Sein Sound verbindet Reggae und Soul, vereint Retro-Vibes mit modernen Einflüssen und bleibt dabei stets tanzbar und zeitlos. Live begeistert Phenomden mit charismatischer Bühnenpräsenz und einer ehrlichen, ansteckenden Energie. Musik, die verbindet, berührt und Freude macht.

Seit November bringt Phenomden sein neues Album auf die Bühnen der

Schweiz – zusammen mit der Basler Band The Scrucialists. Neben den neuen Songs aus «Casino True Love» dürft ihr euch auch auf die Hits aus seiner bisherigen Karriere freuen – ein Live-Erlebnis voller Energie, Tiefe und positiver Vibes.

**Freitag, 24. April 2026,
20.15 Uhr, Türöffnung 19 Uhr,
Kulturschachtle.**

Tickets: www.showticket.ch/4053036



26. April



Dampffahrt der Zürcher Museums-Bahn

Der Zug der Zürcher Museums-Bahn (ZMB) dampft mit seiner Dampflok (Schnaaggi-Schaaggi / 1899) und historischen Wagen durchs Sihltal (Bhf Sihlwald → Bhf Zürich Wiedikon → Bhf Sihlwald → Bhf Sihlbrugg → Bhf Sihlwald) mit Halt an einigen Stationen und Bahnhöfen.

Im historischen Spiiswägeli serviert unser Küchenchef ein frisch zubereitetes Menü (für das Mittagessen bitte reservieren, Tel. 0848 962 962). Auch be-

steht die Möglichkeit, bei der Station Sihlwald sich am Grill zu verpflegen und etwas zu trinken, dies auch für Interessierte, welche einzig das nostalgische Ambiente vor Ort erleben möchten.

Für ein Souvenir ist das Lädeli geöffnet. Details unter: www.museumsbahn.ch/fahrten.

**Sonntag, 26. April 2026,
Abfahrt 11.10 oder 14.30 Uhr,
Bahnhof Sihlwald.**

2. Mai



Jubiläumsanlass mit Ursus Wehrli

20 Jahre Kulturschachtle Adliswil. Zur Feier lädt der Verein Kulturschachtle Adliswil für 20 Franken pro Ticket ein, ein Abend mit Ursus Wehrli zu genießen. Zusätzlich gibt es ab 18.30 Uhr, für jeden Gast eine Wurst und ein Getränk. Bitte rechtzeitig kommen.

Alltagsblitze und Denkwirbel ist eine szenische Lesung aus dem geordnet-chaotischen Tagebuch von Ursus Wehrli (von Ursus & Nadeschkin). Damit kommt der Meister nach Adliswil, nachdem er bereits 1997 in dem Singaal des Schulhaus Kronenwiese einmal aufgetreten ist. Unvergesslich!

Ursus Wehrli, Jahrgang 1969, ist Linkshänder, gelernter Typograf und wechselt gern die Perspektive. Seit 35 Jahren tourt er zusammen mit Nadja Sieger als Komikerduo Ursus & Nadeschkin zwischen Berg am Irchel, Basel, Berlin und New York und wurde in dieser Konstellation mehrfach ausgezeichnet – zuletzt mit dem renommiertesten Theaterpreis der Schweiz, dem

«Reinhart-Ring», dem «New York Comedy Award», dem «Salzburger Stier» und dem «Deutschen Kleinkunstpreis». Er lebt als Bühnenkünstler, Kabarettist und freischaffender Künstler in Zürich. Seine Bücher wurden mittlerweile in 17 Sprachen übersetzt und weltweit über eine halbe Million Mal verkauft.

**Samstag, den 2. Mai 2026, 20.15 Uhr,
Comedy-Bar ab 19 Uhr,
Kulturschachtle.**

**Tickets zum Jubiläumspreis von
CHF 20 bei
www.showticket.ch/3399364**



20 Jahre Verein Kulturschachtle



Der Verein Kulturschachtle (VKA) wurde im Jahr 2006 gegründet, um die Kulturschachtle – ein Veranstaltungsraum mit Atmosphäre – inmitten Adliswils, zu betreiben. Im Vordergrund stehen Vermietungen für Feste und Feiern von Firmen und Privaten und für öffentliche und interne Veranstaltungen von Vereinen und Veranstaltern.



Seit 2017 betreut der Verein Kulturschachtle Adliswil im Rahmen einer Leistungsvereinbarung mit der Stadt Adliswil eine Vielzahl von künstlerischen und kulturellen Aktivitäten, die finanzielle Unterstützung von publikumswirksamen, öffentlichen Anlässen sowie die Koordination der kulturellen Aktivitäten in der Stadt Adliswil. Gegründet wurde der Verein aber bereits vor 20 Jahren. Damals wie heute ist der Vorstand verantwortlich für die Vermietung und den Betrieb des Kulturraumes «Kulturschachtle», der alten Turnhalle Kronenwiese. Dieser Kulturraum ermöglicht ortsansässigen Vereinen und Organisationen die Entfaltung ihres kulturellen Wirkens, wird als Sitzungsraum genutzt oder privat vermietet.



Auch für private Feiern

Die Kulturschachtle bietet Platz für Musik, Literatur, Tanz, Theater, Ausstellungen, aber auch für private Feste und Feiern. Ganz egal, ob Geburtstagsparty, Apéros, Firmenanlässe, Seminare, Vereinsfeste, Generalversammlungen oder Ausstellungen – die ehemalige Turnhalle eignet sich dank vollständiger Einrichtung (grosse Bühne, Saal, Foyer, Garderoben, Küche) für jeder Art Veranstaltung. Attraktive Mietbedingungen und Mietpreise, die zentrale Lage und genügend Parkplätze auf dem Pausenplatz des Schulhauses Kronenwiese, machen die Kulturschachtle zur idealen Eventlocation.



Anlässlich des Jubiläums lädt der Verein Kulturschachtle Adliswil ein, am 2. Mai 2026 für CHF 20 pro Ticket einen unterhaltsamen Abend mit einer szenische Lesung von Ursus Wehrli zu geniessen. Zudem bekommt jeder Gast eine Wurst und ein Getränk. Mehr dazu siehe linke Seite.

Mehr Infos unter www.kulturschachtle.ch.

Impressum

Herausgeber:

Verein Kulturschachtle Adliswil

Kontakt

www.kulturschachtle.ch

info@kulturschachtle.ch

Terminplanung Ausgaben 2026

Nr. 2/2026: Mai bis Juli 2026, Redaktionsschluss 27. März 2026

Nr. 3/2026: August bis Oktober 2026, Redaktionsschluss 26. Juni 2026

Nr. 4/2025: November 26 bis Januar 27, Redaktionsschluss 27. September 2026

Nr. 1/2027: Februar bis April 2027, Redaktionsschluss 21. Dezember 2025

Impressionen aus der Kulturschachtle

